

Germany-Munich: Engineering studies

OJ S 196/2018 11/10/2018

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landeshauptstadt München, Direktorium, Vergabestelle 1, Abt. 2

Postal address: Birkerstr. 18

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80636

Country: Germany

Contact person: Fr. Graf

E-mail: abteilung2.vergabestelle1@muenchen.de

Telephone: +49 8923330435

Fax: +49 8923330409

Internet address(es):

Main address: www.muenchen.de/vgst1

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: www.muenchen.de/vgst1

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Machbarkeitsstudien für 5 radiale Radschnellverbindungen und eine Potenzial- und Machbarkeitsuntersuchung für eine tangentielle Radschnellverbindung

II.1.2. Main CPV code

71335000 Engineering studies

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

AZ: VGST1-2/SD/001/18;

Vertiefte Machbarkeitsstudien für 5 radiale Radschnellverbindungen von der Münchner Innenstadt in Richtung der angrenzenden Landkreise und eine Potenzial- und Machbarkeitsuntersuchung für eine tangentielle Radschnellverbindung innerhalb des Stadtgebiets Münchens

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

Maximum number of lots that may be awarded to one tenderer: 3

II.2. Description

II.2.1. Title

Vertiefte Machbarkeitsstudie für eine radiale Radschnellverbindung von der Münchner Innenstadt bis zum Stadtzentrum Dachau

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

71335000 Engineering studies

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Los 1

Aufgabe:

Gegenstand des Auftrags des Loses 1 ist die Erstellung einer vertieften Machbarkeitsstudie für einen Korridor, der auf der Potenzialanalyse des Planungsverbands Äußerer Wirtschaftsraum München (PV München) basiert (Korridor 1) und von der Münchner Innenstadt (in etwa Altstadttring) bis zum Stadtzentrum der Kreisstadt Dachau reicht.

Die Trasse hat eine Gesamtlänge von rund 17 km; rund 12 km davon liegen auf dem Stadtgebiet der Landeshauptstadt München und rund 5 km auf dem Gebiet des Landkreises München.

Der Untersuchungskorridor weist keine klaren Grenzen auf. Vielmehr wird der Auftragnehmerin /dem Auftragnehmer vorgegeben, eine schnelle, sichere und komfortabel befahrbare Radschnellverbindung zwischen dem Bereich des Münchner Altstadttrings bis zum Stadtzentrum der Stadt Dachau zu definieren. Der Untersuchungsraum soll dabei bedeutend großzügiger verlaufen als im Korridorplan der Potenzialanalyse des PV München eingezeichnet und einen breiten Bereich abdecken, um mehrere unterschiedliche Führungsvarianten vor der Definition der Bestvariante zu ermöglichen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

End: 30/09/2020

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Evtl. zusätzliche Besprechungen und Präsentationen

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information**II.2. Description****II.2.1. Title**

Vertiefte Machbarkeitsstudie für eine radiale Radschnellverbindung von der Münchner Innenstadt bis zur Grenze des Landkreises München bei Kirchheim

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

71335000 Engineering studies

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Los 2

Aufgabe:

Gegenstand des Auftrags des Loses 2 ist die Erstellung einer vertieften Machbarkeitsstudie für einen Korridor, der auf der Potenzialanalyse des PV München basiert (Korridor 6) und von der Münchner Innenstadt (in etwa Altstadttring) bis zur Außengrenze des Landkreises München bei Kirchheim reicht.

Die Trasse hat eine Gesamtlänge von rund 12 km; rund 10 km davon liegen auf dem Stadtgebiet der Landeshauptstadt München und rund 2 km auf dem Gebiet des Landkreises München. Der Untersuchungskorridor weist keine klaren Grenzen auf. Vielmehr wird der Auftragnehmerin/dem Auftragnehmer vorgegeben, eine schnelle, sichere und komfortabel befahrbare Radschnellverbindung zwischen dem Bereich des Münchner Altstadttrings bis zur Grenze des Landkreises München bei Kirchheim zu definieren. Der Untersuchungsraum soll dabei bedeutend großzügiger verlaufen als im Korridorplan der Potenzialanalyse des PV München eingezeichnet und einen breiten Bereich abdecken, um mehrere unterschiedliche Führungsvarianten vor der Definition der Bestvariante zu ermöglichen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value**II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

End: 30/09/2020

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Evtl. zusätzliche Besprechungen und Präsentationen, evtl. Ausweitung der Untersuchung bis Markt Schwaben

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Vertiefte Machbarkeitsstudie für eine radiale Radschnellverbindung von der Münchner Innenstadt bis zur Außenseite des Landkreises München bei Oberhaching
Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

71335000 Engineering studies

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Los 3

Aufgabe:

Gegenstand des Auftrags des Loses 3 ist die Erstellung einer vertieften Machbarkeitsstudie für einen Korridor, der auf der Potenzialanalyse des PV München basiert (Korridor 9) und von der Münchner Innenstadt (in etwa Altstadttring) bis zur Außengrenze des Landkreises München bei Oberhaching reicht.

Die Trasse hat eine Gesamtlänge von rund 14 km; rund 6 km davon liegen auf dem Stadtgebiet der Landeshauptstadt München und rund 8 km auf dem Gebiet des Landkreises München. Der Untersuchungskorridor weist keine klaren Grenzen auf. Vielmehr wird der Auftragnehmerin /dem Auftragnehmer vorgegeben, eine schnelle, sichere und komfortabel befahrbare Radschnellverbindung zwischen dem Bereich des Münchner Altstadttrings bis zur Grenze des Landkreises München bei Oberhaching zu definieren. Der Untersuchungsraum soll dabei bedeutend großzügiger verlaufen als im Korridorplan der Potenzialanalyse des PV München eingezeichnet und einen breiten Bereich abdecken, um mehrere unterschiedliche Führungsvarianten vor der Definition der Bestvariante zu ermöglichen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

End: 30/09/2020

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Evtl. zusätzliche Besprechungen und Präsentationen

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Vertiefte Machbarkeitsstudie für eine radiale Radschnellverbindung von der Münchner Innenstadt bis zur Außengrenze des Landkreises München bei Planegg
Lot No: 4

II.2.2. Additional CPV code(s)

71335000 Engineering studies

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Los 4

Aufgabe:

Gegenstand des Auftrags des Loses 4 ist die Erstellung einer vertieften Machbarkeitsstudie für einen Korridor, der auf der Potenzialanalyse des PV München basiert (Korridor 11) und von der Münchner Innenstadt (in etwa Altstadttring) bis zur Außengrenze des Landkreises München bei Planegg reicht.

Die Trasse hat eine Gesamtlänge von rund 10 km; rund 8 km davon liegen auf dem Stadtgebiet der Landeshauptstadt München und rund 2 km auf dem Gebiet des Landkreises München. Der Untersuchungskorridor weist keine klaren Grenzen auf. Vielmehr wird der Auftragnehmerin /dem Auftragnehmer vorgegeben, eine schnelle, sichere und komfortabel befahrbare Radschnellverbindung zwischen dem Bereich des Münchner Altstadttrings bis zur Grenze des Landkreises München bei Planegg zu definieren. Der Untersuchungsraum soll dabei bedeutend großzügiger verlaufen als im Korridorplan der Potenzialanalyse des PV München eingezeichnet und einen breiten Bereich abdecken, um mehrere unterschiedliche Führungsvarianten vor der Definition der Bestvariante zu ermöglichen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

End: 30/09/2020

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Evtl. zusätzliche Besprechungen und Präsentationen, evtl. Ausweitung der Untersuchung bis Starnberg

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Vertiefte Machbarkeitsstudie für eine radiale Radschnellverbindung von der Münchner Innenstadt bis zur westlichen Stadtgrenze des Landeshauptstadt München in Richtung Fürstenfeldbruck

Lot No: 5

II.2.2. Additional CPV code(s)

71335000 Engineering studies

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Los 5

Aufgabe:

Gegenstand des Auftrags des Loses 5 ist die Erstellung einer vertieften Machbarkeitsstudie für einen Korridor, der auf der Potenzialanalyse des PV München basiert (Abschnitt des Korridor 13) und von der Münchner Innenstadt (in etwa Altstadttring) bis zur Außengrenze des Landkreises Fürstenfeldbruck reicht. Da sich der Landkreis Fürstenfeldbruck vorerst nicht an einer vertieften Machbarkeitsuntersuchung beteiligen will, wird die Untersuchung vom Münchner Stadtzentrum aus nur bis zur Münchner Stadtgrenze im Münchner Westen ausgeschrieben.

Der Untersuchungskorridor weist keine klaren Grenzen auf. Vielmehr wird der Auftragnehmerin /dem Auftragnehmer vorgegeben, eine schnelle, sichere und komfortabel befahrbare Radschnellverbindung zwischen dem Bereich des Münchner Altstadttrings bis zur westlichen Stadtgrenze des Landeshauptstadt München in Richtung Fürstenfeldbruck zu definieren. Der Untersuchungsraum soll dabei bedeutend großzügiger verlaufen als im Korridorplan des PV München eingezeichnet und einen breiten Bereich abdecken, um mehrere unterschiedliche Führungsvarianten vor der Definition der Bestvariante zu ermöglichen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7.

Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

End: 30/09/2020

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Evtl. zusätzliche Besprechungen und Präsentationen

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Potenzial- und Machbarkeitsuntersuchung für eine tangentielle Radschnellverbindung innerhalb des Stadtgebiets Münchens

Lot No: 6

II.2.2. Additional CPV code(s)

71335000 Engineering studies

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Los 6

Aufgabe:

Im Gegensatz zur Potenzialanalyse für radiale Radschnellverbindungen des PV München gibt es für tangentielle Radschnellverbindungen innerhalb der Landeshauptstadt München bisher noch keine Planungsgrundlage, die Potenziale von räumlich unterschiedlich ausgebildeten Untersuchungskorridoren abbildet und untersucht.

Gegenstand des Auftrags des Loses 6 ist die Durchführung einer Untersuchung mit zwei Hauptschritten: zuerst soll eine Potenzialanalyse zu tangentialen Radschnellverbindungskorridoren Ergebnisse liefern, die die Basis einer vertieften Machbarkeitsstudie bilden. Diese soll dann die Machbarkeit für eine mit hohem Potenzial definierte, geschlossen-ringförmige Radschnellverbindung innerhalb der Landeshauptstadt München vertieft untersuchen. Der Untersuchungsbereich bildet keine klaren Grenzen auf. Vielmehr wird der Auftragnehmerin /dem Auftragnehmer vorgegeben, eine Radschnellverbindung als geschlossenen Ring zwischen Altstadtring und Stadtgrenze München auf Basis eines davor (im ersten Teil der Untersuchung, der Potenzialanalyse) definierten Korridors zu erarbeiten.

Somit soll mit dem Auftrag als Ziel erreicht werden, zwischen wichtigen Stadtteilzentren, Quell- und Zielorten eine Ringverbindung als Radschnellverbindung auszubilden, die einen maximalen verkehrlichen Mehrwert zu dem aktuell sehr radial ausgebildeten Verkehrssystem durch hohe Potenziale und realistischer Machbarkeit entfaltet.

II.2.5.

Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

End: 30/09/2020

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Evtl. zusätzliche Besprechungen und Präsentationen

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Eigenerklärung Umsatzzahlen: Umsatzzahlen des Bewerbers/Bieters in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Jahresumsatz des Bieters muss mindestens betragen:

Für Lose 1 bis 5: je 200 000 EUR

Für Los 6: 300 000 EUR

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Für alle Lose:

Der Bewerber/Bieter muss als Referenz mindestens 3 zufriedenstellend erbrachte vergleichbare Leistungen vorweisen. Leistungen für die Auftraggeberin können auch ohne Angabe als Referenz berücksichtigt werden.

Referenzen dürfen nachfolgend nur angegeben werden, wenn

— sie nicht älter als 3 Jahre sind und

— die Leistung bereits vollständig abgeschlossen wurde oder bei einer Vertragslaufzeit von über einem Jahr, mindestens ein Leistungszeitraum von einem Jahr bereits abgeschlossen wurde.

Jede angegebene Referenz ist im Umfang von maximal 2 Seiten im Format DIN A 4 mit erläuternden Texten, Plänen, Fotos, Skizzen udgl. genauer darzustellen.

Auch ist mit dem Angebot eine Liste der vorgesehenen Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter mit Darstellung der Qualifikation vorzulegen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Als vergleichbare Leistung gilt in vorliegendem Fall u. a. die Planung von Radschnellverbindungen oder Radhaupt- oder Radvorrangrouten, Planung von infrastrukturell herausfordernder Radverkehrsanlagen an Hauptverkehrsstraßen, dicht bebauten Gebieten oder anderer Bereiche hoher räumlicher Nutzungskonkurrenz oder inhaltlich ähnliche Projekte der Radverkehrsplanung.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 14/11/2018

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/01/2019

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 19/11/2018 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Fragen oder Anmerkungen zu den Vergabeunterlagen, Teilnahmeanträgen, Interessensbestätigungen oder zu den Angeboten sind per Post oder E-Mail bis spätestens 10 Kalendertage (Eingang) vor Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle 1 zu richten. Mündliche Kommunikation sowie Abstimmungen mit Personen außerhalb der Vergabestelle 1 sind insoweit unzulässig. Konkretisierungen/Änderungen der Leistungsbeschreibung werden

im Internet unter der Adresse www.muenchen.de/vgst1 veröffentlicht. Sämtliche von der Vergabestelle 1 zu einem Ausschreibungsverfahren veröffentlichten Konkretisierungen /Änderungen sind Bestandteil der Vergabeunterlagen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

Telephone: +49 892176-2411

Fax: +49 892176-2847

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer geführt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenden Bewerber/Bieter über den beabsichtigten Zuschlag gemäß § 134 GWB informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Beanstandungen im Hinblick auf das hiesige Vergabeverfahren die Bewerber/Bieter Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sie erkannt haben, gegenüber der Vergabestelle innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen zu rügen haben und weiterhin Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung und/oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, von den Bewerber/Bietern spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin zu rügen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 3 GWB), damit die Bewerber/Bieter für den Fall, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anstreben können.

Sofern die Auftraggeberin einer Rüge in ihrem Antwortschreiben nicht abhilft, kann der betreffende Bewerber/Bieter nur innerhalb von längstens 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer einleiten (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

09/10/2018